

Sagenhafte Seidenstrasse

Die Seidenstrasse war bereits vor Tausenden von Jahren eine wichtige Handelsroute zwischen China und Vorderasien. Diese faszinierende Reise versetzt Sie in eine andere Zeit. Sie erleben verschiedene Kulturen, die ihre Eigenart bis heute bewahrt haben. Sie begegnen Menschen mit ehrlicher Neugier.



Tag 1: Peking

Ankunft in Peking. Transfer zum Hotel. Besichtigung des Beihai Parks mit seiner weissen, tibetischen Pagoda auf der Jade-Insel, ein Musterbeispiel für den tibetischen Baustil inmitten von Peking. Weiter erleben Sie auf einer gemütlichen Ritscha-Fahrt durch die Hutongs das alte Peking der kleinen Leute.

Tag 2: Nach Xian

Vormittags Flug nach Xian. Als eine der klassischen Hauptstädte Chinas war das frühere Changan der Tang-Dynastie zwischen 7. und 10. Jh. eine Millionenmetropole, deren Handelsbeziehungen bis nach Rom reichten. Hier lag der Ausgangs- und Endpunkt der Seidenstrasse. Sie besichtigen nach der Ankunft die Grosse Wildgans-Pagode aus der Tang Dynastie im 7. Jh. sowie die Stadtmauer, eine der ältesten Stadtmauern Chinas.



Labrang Kloster in Xiahe

Tag 3: Xian

Sie besichtigen am Vormittag die Terrakotta-Armee mit ihren über 8000 Tonsoldaten, -pferden und -gefährten. Nachmittags besuchen Sie das Yangling-Museum mit seiner bedeutenden Sammlung von Zeugnissen der chinesischen Geschichte. Eine musik- und tänzerische Tang-Dynastie-Vorführung komplettiert das heutige Programm.

Tag 4: Xian-Xining

Ein Linienflug bringt Sie von Xian nach Xining. Sie besuchen etwas ausserhalb Xining das Gelbmützenkloster Kumbum. Es wurde um ca. 1400 von Tsongkhappa, dem tibetischen Reformator, gegründet. Um 1550 erhielt das Oberhaupt dieses Klosters vom mongolischen Herrscher als Dank für einen weisen Rat den Titel Dalai Lama. Im Inneren fallen der grosse Dhukang, der Tempel mit den Silberschörten und der Mandala-Palast auf.

Tag 5: Nach Xiahe

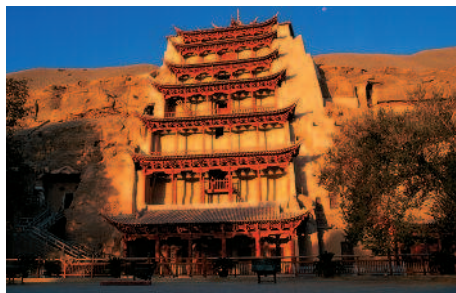
Sie fahren auf dem Landweg durch Wüsten- und Gebirgslandschaften nach Xiahe (Labrang) in der Provinz Gansu, welches oft als kleines Tibet bezeichnet wird.

Tag 6: Xiahe

Xiahe ist bekannt für sein Labrang Kloster, eines der sechs führenden lamaistischen Kloster in China und das bedeutendste ausserhalb Tibets. Das Labrang Kloster beherbergt Tausende religiöse und kulturelle Erben aus der Vergangenheit, inkl. über 60'000 tibetische heilige Schriften. Am Nachmittag fahren Sie nach Lanzhou.

Tag 7: Lanzhou - Dunhuang

In Lanzhou besuchen Sie den Weisse Pagoda Park am nördlichen Ufer des Gelben-Flusses. Abends Flug nach Dunhuang.



Eingangstor der Mogao-Grotte in Dunhuang

Tag 8: Dunhuang

Einst Zwischenhalt für Karawanen auf der Durchreise und eine Oase im Westen der Provinz Gansu ist Dunhuang heute wegen der Mogao-Grotten berühmt. Grossartige buddhistische Skulpturen und Wandmalereien aus dem 4. Jahrhundert n. Chr. faszinieren immer von Neuem. Sie besichtigen zudem den einzigartigen Mondsichelsee und den klingenden Mingsha Berg Sanddünen. Am Abend Transfer nach Liuyuan, von wo aus Sie den Nachtzug für die Weiterfahrt nach Turfan, einer Uiguren-Stadt, nehmen.

Tag 9: Turfan

Vormittags Ankunft in Turfan. Transfer zum Hotel. Sie besichtigen die Ruinen von Jiaohe, einer versunkenen Stadt auf der Seidenstrasse. Ausserdem stehen die flammenden Bergen und das Kiziltagh-Tal auf dem Programm.

Tag 10: Turfan

Sie besuchen die Tausend-Buddha-Höhlen von Bezeklik, die Hastana-Gräber sowie die Ruinen von Gaochang.



Mondsichelsee

Tag 11: Urumqi - Kashgar

Morgens Transfer nach Urumqi, der Hauptstadt des autonomen Gebiets Xianjiang. Danach fahren Sie zum über 5000m hohen Bogda-Berg, welcher mitten in der Taklamakan-Wüste liegt und besichtigen dort den Himmelsee. Abends Flug nach Kashgar, der am meisten vom Islam geprägten Stadt Chinas.



Flammende Berge

Tag 12: Kashgar

Ein Spaziergang in der Altstadt mit seinem geschäftigen Treiben und ein Besuch des Sonntagsmarkt vermittelt Ihnen den Eindruck, in einem arabischen Land zu sein. Sie besuchen ausserdem die Id-Kah-Moschee, die grösste des Landes, und das Abakh-Hoja Grabmal, die letzte Ruhestätte der Familie Abakh-Hoja, eines berühmten, islamischen Gelehrten aus dem 17. Jh.

Tag 13: Kashgar - Urumqi

Sie unternehmen einen Ausflug zum auf 3600 m.ü.M. gelegenen Karakul See am Karakorum Highway. Der See ist ein beliebtes Ziel für Abenteuerreisende und berühmt für seine surreale Szenerie, welche sich mit grosser Klarheit im Seewasser spiegelt, das von Dunkelgrün bis Azur- und Hellblau die verschiedensten Färbungen annimmt. Rückfahrt zum Flughafen Kashgar und anschliessend Flug nach Urumqi.

Tag 14: Urumqi - Peking

Vormittags Rückflug nach Peking. Der Rest des Tages steht Ihnen für individuelle Erkundungen oder zum Einkaufen zur freien Verfügung.



Die Ruinen von Jiaohe

Tag 15: Abreise von Peking

Transfer zum Flughafen für den Rückflug nach Zürich.

Anmerkung:

Anstatt über Urumqi nach Peking zurückzufliegen können Sie auch weiter nach Kirgistan fahren. Über den Tourgartpass verlassen Sie China. An der Grenze Guide- und Fahrzeugwechsel. Ihr kirgisches Team bringt Sie an schneebedeckten Gipfeln vorbei nach Naryn. Wir erstellen gerne für Sie ein Angebot!

Informationen zur Reise

Kurzbeschreibung

Auf den Spuren der Seidenstrasse

Leistungen und Preise

Siehe Preisliste

Der Hinweis vom Spezialisten

Diese Reise ist mit langen Autofahrten verbunden und nur vom Frühling bis Herbst zu empfehlen. Sie eignet sich für Reisende, die China nicht zum ersten besuchen und etwas Aussergewöhnliches entdecken möchten.